

Am letzten Tag der Deutschen Billardmeisterschaften noch dreimal Bronze für die Bayern

Insgesamt enttäuschendes Ergebnis im Ranking: Platz 14 von 15

Bad Wildungen. Die bundesdeutsche Konkurrenz für die bajuwarischen Billardspielerinnen und Billardspieler wird größer und stärker. Mit drei Silbernen und zehn Bronzernen verabschiedete sich die bayerische Delegation aus dem nordhessischen Bad Wildungen und landete im Endergebnis auf dem vorletzten Platz des Medaillenspiegels.

Als deutlich überlegen präsentierte sich der Billard-Verband Westfalen mit sieben Gold-, vier Silber- und zehn Bronzemedailles. Woran lag es? Sicher nicht am mangelnden Einsatz oder zittrigen Fingern beim entscheidenden Abschluss einer Partie. Wohl eher an der fehlenden Portion Glück und einer winzigen Ungenauigkeit in den Finalpartien, die Wünsche und Träume zerstörte.

Lassen Sie uns einen Blick in den Abschlussbericht des BBV-Leistungssportreferenten Ekkhard Schneider-Lombard werfen, der zusammen mit Regina Müller, der Bezirksvorsitzenden Snooker-Nord, und dem Vizepräsidenten Leistungssport Dierk Krüger vor Ort war. Das Resümee verdeutlicht den Schnitt zwischen berechtigter Hoffnung der Medaillenanwärter und dem ernüchternden Cut in den entscheidenden Matches am Finaltag.

Pl.		Landesverband	GOLD	SILBER	BRONZE	GESAMT
1	BVW	Billard-Verband Westfalen	7	4	10	21
2	BLVN	Billard-Landesverband Niedersachsen	5	1	4	10
3	BVNR	Billardverband Niederrhein	3	6	4	13
4	BVBW	Billard-Verband Baden-Württemberg	2	3	3	8
5	SBV	Sächsischer Billard-Verband	2	3	2	7
6	BLMR	Billard Landesverband Mittleres Rheinland	2	2	6	10
	BVS	Billard Verband Saar	2	2	6	10
8	BBBV	Brandenburgerischer Billard Verband	1	1	4	6
	HBU	Hessische Billard Union	1	1	4	6
10	NBV	Norddeutscher Billard-Verband	1	1	3	5
11	BVRLP	Billard Verband Rheinland-Pfalz	1	1	1	3
12	BVB	Billard Verband Berlin	1	1	-	2
13	BLV SA	Billard-Landesverband Sachsen-Anhalt	1	-	-	1
14	BBV	Bayerischer Billardverband	-	3	10	13
15	TBV	Thüringer Billard-Verband	-	-	-	-

»Aus Bayern war es nur noch in der Spielart Pool möglich, die letzten heiß begehrten Medaillen zu gewinnen. Sowohl im Snooker als auch im Karambol 3-Band waren die Vertreter schon im Viertelfinale ausgeschieden. Als erstes im Pool konnte sich Alexandra Orak mit ihrem klaren 5:0 Sieg über das Erreichen des Halbfinals der Ladies freuen. Die Fehler ihrer Gegnerin nutzte sie gnadenlos aus. Nur wenige Minuten später reihte sich Harald Stolka bei den Halbfinalisten ins Feld der Senioren ein. Auch er ließ seinem Gegner keine Chance und gewann die Partie nach überzeugendem Spiel gegen Dirk Stenten deutlich mit 7:2.

Yvonne Ullmann-Hybler war die nächste im Bunde. In der Damenpartie gegen Jana Peters ließ sie ihrer Widersacherin bei einem 7:3 Sieg keine Chance. Tobias Hoiß vom BSV München wollte ebenfalls das Halbfinale klar machen. Hier aber stellte sich Fortuna auf die Seite seines Gegners. Beim Break von Hoiß sprangen die Kugeln auseinander. Der letzte Objektball, der die Kopflinie hätte überqueren müssen, um die Kitchen Rule zu erfüllen, blieb zwei Millimeter vor der Linie stehen. Gegner Tobias Bongers nutzte die Chance zum 7:8 Endstand.«

Fazit von Schneider-Lombard: »Auch in den anstehenden drei Halbfinals mit bayerischer Beteiligung schaute die Glücksgöttin bei den bayerischen Spielerinnen leider nicht mehr vorbei, sondern zwinkerte nur noch ihren Gegnern zu. Dies bekamen sowohl Alexandra Orak als auch Harald Stolka zu spüren. Sogar bei der Aufholjagd von Yvonne Ullmann-Hybler von 1:7 auf 7:7 endete der Satz am Schluss mit einer hauchdünnen 7:8 Niederlage.« Deutsche Meisterin wurde Diana Stateczny (BC Herne-Stamm) vor Christine Steinlage (PBC Neuwerk).



Zum Abschluss nochmal
Bronze: Alexandra Orak
(BC 73 Pfeffenhausen)



Harald Stolka (links) vom BSV München hat's ge-
schafft: zweimal Silber und dreimal Bronze bei den
DM 2021. Yvonne Ulmann-Hybler (oben) als Dritt-
platzierte im 9-Ball der Damen am 7. November..



Informationen:

Grafik:

Fotos:

Layout:

Ekkhard Schneider-Lombard, BBV-Leistungssportreferent, Achim Gharbi, »Touch-Magazine«
Achim Gharbi

Helga Ackermann (3) www.billard1.net

Christa Chevalier (2) Pool-Pressereferentin UFR (BC 98 Aschaffenburg)

Pressereferent Henning Lauterbach

Bayerischer Billardverband, Georg-Brauchle-Ring 93, 80992 München

PRR@billard.bayern

Stand 7. November 2021

